

10.03.2017 - 09:55 Uhr

Medienanalyse: Diese Autos elektrisieren Österreich - GRAFIK

APA-DeFacto untersuchte die mediale Präsenz von E-Autos - deutlicher Anstieg 2016 - BMW i3, Renault Zoe und Tesla Model S führen das Ranking bei den Modellen an

Wien (ots) - 2016 war das Jahr des Elektroautos - zumindest wenn es nach der medialen Berichterstattung geht. Gab es 2015 in ORF, österreichischen Tageszeitungen und Magazinen 2.451 Beiträge zu diesem Thema, waren es 2016 bereits 3.965. Das bedeutet eine Steigerung von über 60 Prozent. Besonders profitiert hat davon der BMW i3, der die Berichterstattung vor dem Renault Zoe und dem Tesla Model S anführte, wie aus einer aktuellen Analyse von APA-DeFacto hervorging.

Die Bayern brachten es in den vergangenen zwölf Monaten mit ihrem i3 auf 309 Beiträge, Renault verzeichnete 238 Beiträge mit Zoe und Tesla 219 mit dem Model S. Renault-Nissan und Tesla sind die einzigen Hersteller, die mit mehr als einem Fahrzeug-Modell im Top-10-Ranking vertreten sind.

Der erfolgreichste Newcomer in der Berichterstattung ist, mit 157 Beiträgen auf Rang 6, Tesla Model 3, der Elektromobilität auch für die breite Masse zu einem leistbaren Vergnügen machen soll. Etablierte deutsche Auto-Hersteller wie VW oder Mercedes waren bei der medialen Präsenz noch nicht so stark vertreten: Einzig der e-Golf von Volkswagen bzw. der Smart ED von Mercedes erreichten in den vergangenen zwölf Monaten eine Positionierung unter den Top-10. Der thematische Fokus in der Berichterstattung über Elektroautos lag vor allem auf Aspekten wie Reichweite und Innovationen im Batterie-Sektor, berichtet APA-DeFacto.

Zwtl.: Die Top-10 Modelle in absteigender Reihenfolge (nach Anzahl der Beiträge, März 2016 - Februar 2017)

| Modell | Anzahl Beiträge |
|-------------------------|-----------------|
| BMW i3 | 309 |
| Renault Zoe | 238 |
| Tesla Model S | 219 |
| Nissan Leaf | 174 |
| VW e-Golf | 167 |
| Tesla Model 3 | 157 |
| Tesla Model X | 136 |
| Opel Ampera-e | 135 |
| Hyundai Ioniq (Elektro) | 103 |
| Smart ED | 79 |

Während in den Medien E-Autos deutlich steigende Aufmerksamkeit erfahren, sind sie bei den Zulassungszahlen noch absolute Nischenprodukte. Gerade einmal 10.000 E-Autos sind in Österreich zugelassen - bei einem Gesamtautobestand von 4,8 Millionen Fahrzeugen. Im Jänner 2017 wurden 26.352 Pkw neu zugelassen, davon waren 339 Elektroautos. Anders lief es in Norwegen, wo seit Jahresbeginn jedes zweite neu zugelassene Auto mit Strom bzw. Hybridantrieb fährt.

Für die Medienanalyse wurden redaktionelle Beiträge aus 15 österreichischen Tageszeitungen (Printausgaben), ORF-Informationssendungen und 13 Magazinen herangezogen. Der Untersuchungszeitraum für das Themengebiet E-Autos erstreckte sich über die Kalenderjahre 2012 bis 2016; jener für die einzelnen Fahrzeugmodelle von März 2015 bis Februar 2017. Die wissenschaftlich fundierten Analysen von APA-DeFacto messen und interpretieren den medialen Output zu definierten Themen, Zeiträumen oder Anlässen und geben u.a. Antworten auf Fragen zu öffentlicher Präsenz, Positionierung oder Wirkung.

Zwtl.: Über APA-DeFacto:

Die APA-DeFacto GmbH ist eine 100-prozentige Tochter der APA - Austria Presse Agentur und der größte Medien- und Fachdatenbank-Anbieter Österreichs. Sie bietet ihren Kunden ein umfangreiches Monitoring- und Analyse-Portfolio in Form von Pressespiegeln und Medienresonanz-Analysen. Der Datenpool beinhaltet aktuell mehr als 130 Millionen Dokumente aus rund 800 Quellen - darunter sämtliche APA- sowie internationale Agentur-Meldungen, österreichische und internationale Tageszeitungen, Radio- & TV-Sendungen, Magazine, Fachmedien, Web- und Social Media-Beiträge, Firmendaten, Bilderdienste sowie der APA-OTS Originaltext Service.

Grafik(en) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalgrafik-Service sowie im OTS-Grafikarchiv unter <http://grafik.ots.at>

Rückfragehinweis:

APA - Austria Presse Agentur
Barbara Rauchwarter
Unternehmenssprecherin
Leiterin Marketing & Kommunikation

Tel.: +43 1 36060-5700
E-Mail: barbara.rauchwarter@apa.at
<http://www.apa.at>

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/1275/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES
AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100018349/100800026> abgerufen werden.